

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Bohdan von Suchocki, 04.12.1906 [?]

**Reventlow, Franziska zu
Gastóúrion, 04.12.1906 [?]**

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

X/ Harper. Dienstag

Nun mein Herz, mein
 geliebtes, jetzt haben wir endlich.
 Ich bin in Rayona und auf
 die gute Idee gekommen Desyllar
 z- benachrichtigen und hat
 gestern mit seiner Hilfe et was
 sehr schönes gefunden. Allerdings
 hätte ich besser gehalten, ich hab
 mein Griechisch doch recht
 vergessen u. die Bande ist prech.
 für ein abschreckendes Zuvor
 wurde man 6 Drachmen
 pro Tag. Jetzt haben wir ein
 sehr nettes Zimmerchen für
 45 Drachmen ca 35 M. um
 für hier sehr wenig ist in

Gastwirth, eine Stunde von der
Stadt mit Küche und
unglaublich schönes Ver-
sehung. Garten ist überhaupt
ein Paradies, Orangen und
Citronenbäume, Oelwälder
da giebt es was zum Malen
sonst nichts.

Wenn erst ein Brief von Ali,
ich komme mir von mir
jemand, du nehmstet —
14 Tage ohne etwas vom
Haggi, es ist mir
zum Aushalten, das Einzige
schreit bald, gleich und
viel, sag mir viel Liebes

als mein Huzzi, mein
einziges Geschütz

Jetzt ich hier bin, fühle ich mich
wie atmet, es ist alles so
wunderschön, ich bin nach
dem Reiseanbruch in eine
Pilsener Bierhalle gegangen, wo
auch Zimmer sind u. alles
sehr nett u. ziehe heute Nacht
mit Pack und Pack
hinunter

Die Reise von Bas. Garretts
von Ragusa bis hierher, Sonntag
Nacht bis gestern früh, ich und
die 2 Kapitäne die einzigen
bei den Mahlzeiten, alle anderen
lag ausgestreckt in den Kabinen

85
8839
selbst den Arzt, der Bräutchen
wurde von Alch. et al. und
geputzt, dann rings zum Mut.
et al. schlafen die letzte Nacht
kein Gedanke n. gestern waren
wir ganz caput. Ich und nicht
sehr dank aber Krieg nachher frucht-
licher Kopfweh, wenigstens gestern.

Heute hat man doch erst geschlafen
und ist ein anderes Mensch.

Ich habe gerade einen Wagen
genommen um in die Dörfer
auf Gerste zu fahren. Ich
denke, es wird sich
ein Gefäß gezeigt haben n. dann
mitfahren. Heute haben wir
noch keine Idee, d.h. er

2

In Berritz - noch eine Stunde
weiter hätte ich ein kleines

Haus bekommen mit fabel.

hätten Drangjungen u. d. w.
Nest liegt hart am Meer. Ob
der ganze Ort voll von abscheu-
lichen dreckigen Gesindel
und vom Haus abgesehen

lang nicht so schön. Zudem sollte
dort viel Kälte und sehr rau
sein. u. sehr entlegen. Ob

Hzg. ich dachte immer daran,
wenn du mit wörest. u.
ich hab so prächtbare Sehnsucht
nach dir. Schreib mir, schreib
mir. —————

— Vungeten Nacht auf Yee
war ein Wards gewitten, überhaupt
regnet es jetzt ziemlich viel,
aber davor sehen schöne Stunden
und recht warm. Ich fahre
nicht so aufs Malen, —
und sag die apper. wenn
das nicht wäre, ist ganz
ist mir aus letzten Heirath
gratig gefahren. In Brindin
war ich nah daran, n. in
Rajona auch. Aber hier wird
aller sehr schön sein, mein
Wäbchen ist ganz fein sich,
ist und die Leidenungen
davor machen, letzten

Garten, Oberald etc. durch kommen.
Das ist schon eine andere Landschaft
wie Dalmatiens Steinwüste
Haggi, schick mir bitte gleich
den kleineren Weiser für Herr.
griechisch (im Wagnisraum
muss er liegen) und wenn
du es für den Karst griechischen
Sprachführer von Wied, grün
gekauft hast, ich danke es dir
auch im Wagnisraum, weil
ich es erst mit nehmen
wollte. Ich bin bitte gleich, da dann
steht man im Griechisch.
hier in der Stadt kommt
mit Italienisch durch, man

BRUNNEN
BRUNNEN

du ist recht garstigst
mal und angrüßt und ich
freue mich auf die Zeit bis

Gelichtes, Singiger, letztes
mal, ich muss noch all-
hand Einkäufe für meine

Haushalt machen und
will dann hinaus. Ich will
bittet Götter forma in pasta.

ich wurde zwei Mal die Woche
auf den Post nachschauen.

hinaus geht keine. A. doch
das Herz, ich muss bald von
dir hören. Dann grüßes pruchten,
ist noch recht freundlich
von der Seeresse?

Ich mal Herz gelichtet
und 1000 Bussi die Herz.

15. 12. 1916

69

Herrn v. Tschudi.

Hergotsstrasse 52 IV

Germania

Monaco di Baviera

